

Move securely within the cyberworld**itrust consulting s.à r.l.**

-  55, rue Gabriel Lippmann
L-6947 Niederanven
-  Managing Director: Carlo Harpes
PR Manager: Ingo Senft
-  +352 26 17 62 12
-  info@itrust.lu

An die Redaktionen der Luxemburgische Presse

Niederanven, den 21. November 2022

15 Jahre itrust consulting

Am 27. Oktober 2022 feierte itrust consulting sein 15-jähriges Bestehen im prächtigen Auditorium der Lalux in Leudelingen.

Der erste Teil der Veranstaltung war einem technischen Workshop gewidmet, bei dem die aktuellen Forschungsprojekte vorgestellt wurden, nämlich CyFORT (Cloud Cybersecurity Fortress of Open Resources and Tools for Resilience) für verbesserte Cybersicherheitslösungen unter Verwendung offener Spezifikationen mit Schwerpunkt auf Cloud-Infrastrukturen von itrust consulting und Eagle-1 zur satellitengestützten Quantenschlüsselaustausch von SES und itrust consulting. Anschließend fand eine Podiumsdiskussion statt, bei der sich die Redner den Fragen des Publikums stellten.

Im zweiten Teil hielten fünf Fachleute hervorragende Vorträge, die klare Aussagen über die künftigen FuE-Aktivitäten von itrust consulting und seinen Partnern machten.

Zunächst gab Gauthier Crommelink, Projektleiter für Datenwirtschaft, Cybersicherheit und digitale Technologien im Wirtschaftsministerium, eine kurze Einführung, in der er betonte, wie sehr Cyber-Risiken und Cyber-Kriminalität Teil des täglichen Lebens geworden sind. Er skizzierte auch die unterstützende Rolle des Wirtschaftsministeriums für Forschung und Innovation im Bereich Cybersicherheit und dankte itrust consulting für die kontinuierliche Beteiligung an Forschungs- und Innovationsprojekten in Luxemburg und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Ministerium.

Als Hauptredner gab Prof. Dr. Peter Y. A. Ryan, Professor für Angewandte Sicherheit an der Universität Luxemburg, in seinem Vortrag "Securing Elections, Trust but Verify!" einen ausgezeichneten Überblick darüber, warum "das Erreichen von Transparenz bei gleichzeitiger Gewährleistung des Wahlgeheimnisses eine enorme Herausforderung darstellt, die wohl eine der größten Herausforderungen für die Informationssicherheitsgemeinschaft ist"; solche Herausforderungen sind damit verbunden, den Wählern Vertrauen in die korrekte Durchführung von Wahlen und die Bekanntgabe ihrer Ergebnisse zu geben. Er hob hervor, dass die Gewährleistung der Genauigkeit und des Datenschutzes mit minimalen Vertrauensvoraussetzungen und gegen ein Spektrum von mächtigen Gegnern – vom Ehepartner bis hin zu einem feindlichen Staat – erreicht werden sollte. Solche Angreifer gehen über das hinaus, was normalerweise in der Literatur zur Informationssicherheit untersucht wird, da sie mit den Wählern interagieren können, indem sie ihnen Anweisungen erteilen und sie auffordern, private Informationen wie Passwörter, Anmeldedaten usw. preiszugeben. Darüber hinaus sollte jedes Wahlsystem für die Wählerschaft in höchstem Maße benutzbar und verständlich sein.

Alan Kuresevic, CEO von SES Techcom, einem Unternehmen der SES-Gruppe, gab eine kurze Einführung zu "Eagle-1", Europas erstem satellitengestützten Quantenschlüsselaustausch-System, das als erster europäischer Satellit in der Lage sein soll, gemeinsame Schlüssel auf nachweislich sichere Weise auszutauschen. Im Rahmen des Projekts soll im Orbit demonstriert werden, wie geheime Schlüssel zwischen zwei bestimmten Bodenstationen über einen LEO-Satelliten (Low Earth Orbit) ausgetauscht

15 Jahre itrust consulting

werden können. Der LEO-Satellit fungiert als Relais und überwindet die Entfernungsgrenzen der bodengestützten QKD, indem er paarweise Schlüssel mit Bodenstationen an sehr weit entfernten Orten austauscht, was durch den Austausch einzelner Photonen (die geheime Schlüsselinformationen kodieren) zwischen dem Satelliten und einer bestimmten Bodenstation ermöglicht wird.

Der Gründer und Geschäftsführer von itrust consulting, Dr. Carlo Harpes, erinnerte zunächst an das Motto "Out-of-the-box Thinking", das itrust consulting vor fünf Jahren anlässlich seines 10-jährigen Jubiläums präsentierte, und bestätigte, dass die Kernaussagen auch heute noch gültig sind: "Seien Sie zertifiziert, bevor Kunden es verlangen!"; "Führen Sie ein einziges Managementsystem!"; "Seien Sie auf disruptive Veränderungen vorbereitet!" und "Sie entscheiden nicht!". Anschließend ging er auf weitere Unterstützungswünsche zum Thema Datenschutz und die umfassende Kompetenz des itrust consulting-Teams ein. Er zeigte Auszüge von Policies und Prozeduren, die itrust consulting in den letzten Jahren für mehr als 20 Kunden erstellt hat, von denen viele dank der Dokumente und Risikobewertungen von itrust consulting nach 27001 zertifiziert sind. Er dankte insbesondere seinem FuE-Team für die Anpassung des Risikobewertungs-Tools TRICK Service an die spezifischen Anforderungen vom ILR, welches innerhalb von drei Monaten fast 1000 obligatorische und etwa 10.000 optionale Risikoparametern in einem komplexen und undokumentierten JSON-Format liefern haben wollte. Dank dieser Aktualisierung konnten vier Kunden diese Parameter auf strukturierte Weise ermitteln, indem sie sie teilweise aus früheren Bewertungen ableiteten und die manuelle Eingabe über die von der Behörde vorgeschlagene Schnittstelle umgingen.

Am Ende seiner Präsentation kündigte Dr. Harpes die Gründung eines Spin-off-Unternehmens an, um die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zu konsolidieren und einen autonomeren und gezielteren Ansatz zu ermöglichen.

Schließlich stellte Dr. Arash Atashpendar, Leiter der Forschungs- und Entwicklungsabteilung von itrust consulting, dieses Spin-off-Unternehmen "itrust Abstractions Lab" vor. Die Mission dieses FuE-Labors ist es, "die Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit von cyber-physischen Systemen zu gewährleisten, indem es auf soliden mathematischen Grundlagen aufbaut"; seine Vision ist es, korrekte und sichere Systeme zu entwerfen, zu analysieren und zu bauen, indem es sich auf zwei Säulen stützt, nämlich Kryptographie und formale Methoden, und es dabei ein offenes Forschungsmodell verfolgt und Open-Source-Software einsetzt. Die Hauptarbeitsbereiche des Instituts sind theoretische Forschung, angewandte Forschung und Entwicklung, Beratung bei der Entwicklung maßgeschneiderter sicherer digitaler Lösungen und die Bereitstellung spezieller Schulungen in den Hauptforschungsbereichen.

Das akademische Symposium wurde durch die jungen musikalischen Talente der 'JazzFellas', die mit Jazz-Interpretationen bekannter Songs für eine angenehme Atmosphäre sorgten, und durch die Präsentation eines Gemäldes von Martine Zehren zu diesem Jubiläum bereichert.

Über itrust consulting

itrust consulting, ein KMU aus Luxemburg, das sich auf Informationssicherheit spezialisiert hat, hilft seinen Kunden aus dem öffentlichen und privaten Sektor, ihre Informationen vor jeglicher Verbreitung, Manipulation oder Nichtverfügbarkeit zu schützen. Seine Dienstleistungen beinhalten den Aufbau, die Implementierung und die Auditierung von zertifizierbaren Informationssicherheitsmanagementsystemen, die Bewertung und Behandlung von Risiken mit dem eigenen TRICK*FreeToUse Tool, die Bereitstellung von Sicherheitsexperten nach Bedarf (SECaaS oder Security as a Service), das Hacken unserer Kunden auf Anfrage und der Umgang mit Cybersecurity Vorfällen (Malware.lu CERT) oder das Design und den Betrieb von Sicherheitslösungen für die IKT. Weiterhin nutzen diese Dienstleistungen intensiv die Ergebnisse mitfinanzierten nationalen und europäischen Forschungsprojekten.